

Man spürt wol in der alchemy
Vnd in des wines artzey

Was falsch vnd beschiff vff erde sy
Vor denen ouch kein mōnsch ist frey



Von falscheit.

Betrüger sind vnd felscher vil
Die dōnen recht zum narren spil
Falsch lieb/rot frunt vñ falsch gelt
Vof vnterw ist yetz gantz die welt
Brüderlich lieb/ist blind vnd dōt
Vff betrogenheit eyn yeder gat
Do mit er nutz hab / on verlust
Ob hundert toch verderben sust
Zwein erberkeyt sicht man me an
Man kost es über die selen gan
Echt mā erus dings mög kunnē ab
Got geb ob tusent sturben drab/
Vor vñ kost mā dē win nūm blibe
Gros falsch eyedē mā mit tin tabē
Salpeter schwebel/ dōtēbeyn reyn
Weydesch/ senff/ milch/ vil krot vñ

Stoß mā zūm püetē in dz faß
Die schwangern stowē dunckē dz
Das sie vor zyt genesen diē
Vnd sehen eyn ellend aublick/
Vil kunnēheit springē ouch dar vñ
Das mancher fert tūz grener hūß
Man dāt en lam roß ertz beschlagē
Das wol ghört vff dē spittel wagē
Das mūß leren vff foltzen stan
Als solt es nachtes zū metten gan
So es von armē hūckē vnd zelt
Mūß es doch gelitten yetz sin gelt
Do mit bech sēn wies die welt
Man hat klein moffen vnd gewichte
Die elen sind kurtz zū gerecht
Der koufflad mūß gantz vnter sin
Das man nit sech des tūches schyn
Die wile einer dāt sehen an